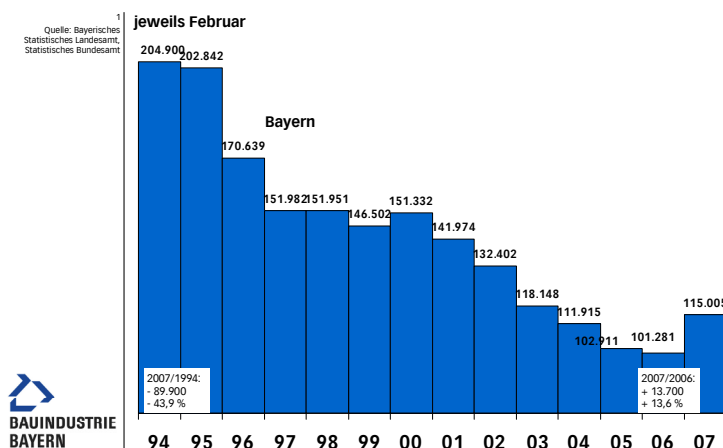


Gerhard Hess: In Bayern im Februar 13.000 Bauarbeitsplätze mehr

München, 25. April 2007
03 / 07

(bbiv) München. „Mit dem Bau geht es aufwärts, und das schafft neue Arbeitsplätze“ freut sich Gerhard Hess, Hauptgeschäftsführer des Bayerischen Bauindustrieverbandes, nach der Bekanntgabe der offiziellen Daten des Bayerischen Landesamtes für Statistik. Danach betrug im Februar 2007 die Anzahl der Beschäftigten im bayerischen Bauhauptgewerbe 115.005, ein Zuwachs von 13.724 (+ 13,6 %) gegenüber Februar 2006. Im bisherigen Jahresverlauf (Januar und Februar gemittelt) stieg damit die Beschäftigtenzahl am Bau in Bayern um 11.022 (+ 10,5 %). Im gleichen Zeitraum nahm der Umsatz der Bauunternehmen um 19,8 % zu. Das Plus bei den Auftragseingängen von 6,9 % signalisiert eine weiterhin gute Baukonjunktur.

Im Februar 2007 deutlicher Anstieg der Beschäftigung am Bau in Bayern



Für Hess hat sich damit erneut bestätigt, dass mehr Bauen sofort positiv auf den Arbeitsmarkt wirkt, ja sogar dort sehr schnell zu Engpässen führt. Hess: „Die Bauindustrie sucht gute Bauingenieure.“ Sie ist attraktiv für die vor der Studien- und Berufswahl stehenden jungen Leute. Diese sollten daher den spannenden, herausfordernden und aussichtsreichen Berufsweg des Bauingenieurs in die nähere Wahl ziehen. Hess abschließend: „Bauen bringt uns voran, es bringt Dynamik.“ und er weist auf das Jahresmotto des Verbandes hin: Bau
Dynamik